

Um eine rechtzeitige Berechnung zum Fristende zu gewähren, empfehlen wir eine
Einsendung bis 15. November 2026.

Danach können keine Anträge mehr angenommen werden. Wir bitten um Ihr Verständnis

Nur vollständig ausgefüllte Bögen können bearbeitet werden!

Mit Einsendung des Erhebungsbogens beauftrage ich die Agrardienst Baden GmbH auf Grundlage meiner Angaben den Agrardieselantrag 2025 zu stellen

Hinweise:

➤ Die Abgabefrist **endet** zum **31.12.2026**

Preis vereinfachter Antrag: BLHV-Mitglieder 40 € + MwSt., Nichtmitglieder 50 € + MwSt.

Preis Erweiterter-Antrag: zusätzlicher Zeitbedarf (mehr als eine halbe Stunde) je Bearbeitungseinheit á 0,25h: 17,25 € bzw. 21,00 € (bei Nicht-BLHV-Mitgliedern) zzgl. MwSt.

Auftraggeber:

Name, Vorname: Geburtsdatum:
(bei GbR: Gründungsdatum)

Straße:

PLZ, Ort: Ortsteil:

Tel/Fax/Handy: E-Mail:

Steuernummer beim Finanzamt: zuständiges Finanzamt:

Agrardieselnummer:

--	--	--	--	--	--

BLHV-Mitgliedsnummer:

IBAN (22-stellig): **DE**

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

bitte ankreuzen:

☐ Im Vorjahr wurde schon ein Agrardieselantrag gestellt

☐ Im Antragsjahr gab es betriebliche Änderungen: ☐ Hofübergabe/Umfirmierung Datum:

☐ Schlepper/Kfz Bestandsänderung (bitte in der entsprechenden Tabelle eintragen)

Datum/Unterschrift:

Bitte senden Sie den Erhebungsbogen an:

Agrardienst Baden GmbH, Merzhauser Str. 111, 79100 Freiburg / E-Mail: karin.henninger@agrardienst-baden.de

Bearbeitet am:

Name:

Datenblatt für den Agrardieselantrag

Antragsteller: _____

Betriebsart 1 bitte ankreuzen	
☐	10 Landwirtschaft mit Bodenbewirtschaftung
☐	11 Landwirtschaft mit Bodenbewirtschaftung und verbundener Tierhaltung, ohne Überschreitung der Grenzen des § 51 des Bewertungsgesetzes („Viehgrenze“)
☐	13 Forstwirtschaft
☐	14 Weinbau
☐	15 Gartenbau
☐	20 Imkerei
☐	21 Wanderschäfferei
☐	22 Teichwirtschaft
☐	30 Lohnbetriebe
☐	31 Genossenschaft oder Maschinengemeinschaft

Bitte kreuzen Sie den Personenkreisschlüssel an	
☐	1 Einzelperson / Einzelunternehmen
☐	2 Nichtrechtsfähige Personenvereinigung
☐	3 Juristische Person des privaten Rechts
☐	4 Körperschaft, Personenvereinigung oder Vermögensmasse, die ausschließlich oder unmittelbar kirchliche, gemeinnützige oder mildtätige Zwecke verfolgt
☐	5 Hauberg, Wald-, Forst- oder Laubgenossenschaft oder ähnliche Realgemeinde im Sinne des § 13 Abs. 1 Nr. 4 des Einkommensteuergesetzes
☐	6 Juristische Person des öffentlichen Rechts
☐	7 Lohnunternehmer, der nicht von den Schlüsseln 1-6 erfasst ist

Flächennutzung bitte die Hektar mit Kommastellen angeben (zu entnehmen aus dem Gemeinsamen Antrag)			
Ackerland	Grünland	Forstfläche	Sonstige Fläche

Selbsterklärung „Erhalt von unzulässigen/unvereinbaren Beihilfen“

- ☐ Ich versichere, dass zum Zeitpunkt der Abgabe dieser Erklärung keine offene Rückforderungsanordnung einer nationalen Institution besteht, die aufgrund einer Feststellung der EU-Kommission zur Unzulässigkeit und Unvereinbarkeit einer staatlichen Beihilfe mit dem Binnenmarkt erlassen wurde.
Dies ist insbesondere der Fall, wenn
- Sie keine Rückzahlungsanordnung einer nationalen Institution erhalten haben, die aufgrund einer Feststellung der EU-Kommission zur Unzulässigkeit und Unvereinbarkeit einer staatlichen Beihilfe mit dem Binnenmarkt erlassen wurde;
 - Sie eine Rückzahlungsanordnung einer nationalen Institution erhalten haben und dieser nachgekommen sind.
- ☐ Ich habe eine staatliche Beihilfe erhalten, deren Unzulässigkeit und Unvereinbarkeit mit dem Binnenmarkt durch die EU-Kommission festgestellt worden ist und bin der Aufforderung der gewährenden Institution zur Rückzahlung nicht nachgekommen.
- ☐ Mein Unternehmen ist nicht in Schwierigkeiten (wenn ja, dann separat angeben)

Anzahl der landwirtschaftlichen Fahrzeuge und Maschinen

☐ Ackerschlepper	☐ Standfeste Arbeitsmaschinen und Motoren	☐ Bewegliche Arbeitsmaschinen und Motoren	☐ Sonderfahrzeuge
---	--	--	--

Anzahl der nichtlandwirtschaftlichen Fahrzeuge und Maschinen

☐ Fahrzeuge/Maschinen	☐ Im Entlastungsabschnitt waren auf den Antragsteller keine nichtlandwirtschaftlichen Fahrzeuge und Maschinen zugelassen. (falls zutreffend, bitte ankreuzen)
--	--

Angaben zum Imkereibetrieb

☐ Anzahl der Bienenvölker	☐ Anzahl der für Imkereiarbeiten eingesetzten Fahrzeuge
--	--

Angaben Biogasanlage (falls zutreffend, bitte ankreuzen)

☐ Ich betreibe eine Biogasanlage	☐ Ich beliefe die Biogasanlage eines Dritten mit Biomasse
---	--

Landwirtschaftliche Fahrzeuge und Maschinen

Name: _____

[illegible]

Nichtlandwirtschaftliche Fahrzeuge und Maschinen

☐ Im Entlastungsabschnitt waren auf den Antragsteller keine nichtlandwirtschaftlichen Fahrzeuge und Maschinen zugelassen

Diesel-PKW/LKW	Fabrikat	Typ	Estzulassung	Amtliches Kennzeichen	Km-Stand am 01.01.2025	Gefahrene km im Jahr 2025	Durchschnittsverbrauch in Liter / 100 km	Imkerei
								☐
								☐
								☐
								☐
								☐

Antragsteller: _____

Bestandsrechnung und Selbstberechnung des Entlastungsbetrages	
Bitte beachten Sie: - ab 1.1.2025 wurde der Entlastungsbetrag auf 0,0644 Euro je Liter reduziert. - unter 50 Euro Gesamtentlastungsbetrag erfolgt KEINE Auszahlung	
	Gasöl (Diesel) 1.1. bis 31.12.2025 in Liter
Restbestand am 31.12.2024	
(+) bezogene bzw. selbst hergestellte Energieerzeugnisse	
(+) Dieselverbrauch im Imkereibetrieb	
(+) Dieselverbrauch durch Dritte in Ihrem Betrieb	
(-) Verbrauch in nicht-landwirtschaftlichen Fahrzeugen und Maschinen	
(-) Verbrauch aufgrund Arbeiten für Dritte	
(-) Verbrauch aufgrund nicht-begünstigter Arbeiten	
(-) an Dritte abgegeben Energieerzeugnisse	
(-) Restbestand am 31.12.2025	
(=) Gesamtverbrauch in Liter	
(x) Entlastungssatz in Euro/Liter	0,0644
(=) Gesamtentlastungsbetrag in Euro	

Wenn Sie Fragen haben, stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung: Tel. 0761 27133-831